## Don't Say You Don't Love Me

## (Because it's not true!) ----- LETZTES KAPITEL HOCHGELADEN!!!

Von Nanjura

## Kapitel 6: Was soll das?

Titel des Kapitels: Was soll das?
Kapitel: 6/? (vielleicht 10 oder so)

Warnung: Shounen Ai (und in anderen Kapiteln auch Yaoi)

Pairing: Severus X Remus

Widmung: Mono, Yvanne, DracoHerm

Den heutigen Tag beende ich mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Einerseits bin ich echt froh, dass Sirius gerettet ist. Es ist alles besser gelaufen als geplant. Ich hoffe, dass er bald aufwacht. Wirklich wohl ist mir bei dem Gedanken, ihn unten bei Severus im Kerker zu lassen nicht (wer weiß, was die sich gegenseitig antun werden, wenn Sirius wieder einiger Maßen bei Kräften ist ...). Andererseits bin ich mir jetzt nicht mehr sicher, ob es richtig war, dies zu tun. Ich musste Severus mein Versprechen geben, alles zu tun, was er mir sagt und er will, dass ich ihn in Ruhe lasse. Ihn nie wieder küssen. Und erst Recht nicht all das tun, was ich eigentlich mit ihm vor hatte. Ich dachte er würde etwas anderes verlangen ... ich hatte es sogar gehofft! Ich weiß jetzt gar nichts mehr. Ob mir Severus oder Sirius wichtiger ist. Ich hatte immer gedacht, die Freundschaft zwischen James, Peter, Sirius und mir ist stärker als alles Andere, aber wenn ich jetzt darüber nachdenke, merkte ich, dass ich mir nicht mehr so sicher bin. James ist tot und Peter hat uns verraten - alles ist anders gekommen, als wir es uns früher ausgemalt hatten ... ich weiß nicht mal, ob ich Sirius unter diesen Umständen, dass Severus nichts mehr mit mir zu tun haben will, zu Hilfe gekommen wäre ... /

Remus dachte kurz nach. Den letzten Satz konnte er unmöglich so stehen lassen. Natürlich würde er Sirius retten, selbst wenn Severus dabei gestorben wäre ... oder? Er war sich nicht mehr sicher. Er warf sich auf sein Bett und dachte weiter nach. Er versuchte sich vorzustellen, was wäre, wenn Severus gestorben wäre bei dem Versuch Sirius zu helfen. Würde er dann Sirius hassen, weil er so dumm war sich fangen zu lassen? Oder würde er Dumbledore hassen, weil dieser den Plan entwickelt hatte? Oder würde er einfach so weiterleben, wie bisher?

Der nächste Morgen war wohl einer der schlimmsten seines Lebens. Kaum hatte er die

große Halle betreten, musste er feststellen, dass Ron, Hermine und vor allem Harry noch verheulter aussahen. Am liebsten würde er ihnen sagen, dass Sirius noch lebte, aber wenn einer entschied, wer es erfuhr, dann war das Dumbledore. Kaum hatte er diesen Gedanken zu ende gedacht, rauschte auch schon Severus an ihm vorbei. Ohne ein Wort, ohne eine Blick.

"Ist etwas nicht in Ordnung, Professor? Sie sind so abwesend!" Remus sah zu Harry herab, der sich größte Mühe gab, nicht all zu traurig zu wirken. Wahrscheinlich dachte er, Remus wäre wegen Sirius' Tod bestürzt.

"Es ist alles in Ordnung ..."

Remus seufze. Es war sehr selten, dass er log, aber konnte Harry und Ron und Hermine, die inzwischen dazugekommen waren, ja schlecht sagen, er wäre bestürzt, weil Severus Snape nichts mehr von ihm wissen wollte, und nicht etwa weil Sirius tot war.

"Haben Sie ... die Zeitung schon gelesen?" fragte nun Hermine.

"Ihr wollt auf die Sache mit Sirius hinaus?" erwiderte Remus. Er gab sich alle Mühe, so auszusehen, als wäre sein bester Freund gestorben. "Wisst ihr ... vielleicht war es besser ... besser als den Kuss des Dementors zu bekommen ..."

Harry, Ron und Hermine nickten traurig, aber zustimmend. Remus taten die Drei leid. Wahrscheinlich fühlten sie sich ähnlich mies wie er, seit Severus ihm sagte, er wolle nichts mehr mit ihm zu tun haben.

Gleich in der ersten Stunde musste Remus die Fünftklässler unterrichten. Am liebsten hätte er sich krankgemeldet, aber das konnte er schlecht tun, schließlich fehlte er schon jedes Mal, wenn Vollmond bevorstand. Der Unterricht machte ihm heute definitiv keinen Spaß, und dementsprechend langweilig war er für die Schüler.

\* \* \*

Der Tag zog sich endlos hin. Irgendwo zwischen Fred und George Weasleys Stinkbomben, Schwelltoffees und Scherzzauberstäben entschied er sich schließlich, am Abend zu Severus zu gehen. Er schämte sich ein wenig, Sirius als Vorwand benutzen zu wollen, doch er musste es einfach noch mal versuchen.

Es war inzwischen 21 Uhr, als er sich endlich dazu durchringen konnte, an Severus' Zimmertür zu klopfen. Von innen kam ein launisches "Herein", worauf ein schwaches, krächzendes "du solltest einen Freundlichkeitstrank erfinden und an dir ausprobieren" folgte. Remus war sich sicher, dass dies nur Sirius sein konnte. Es tat gut zu hören, dass es seinem Freund gut ging, wobei er sich da nach einem Poltern und einem "Autsch", das ebenfalls sehr nach Sirius klang, nicht mehr so sicher sein konnte.

Er öffnete langsam die Tür. Und sah Sirius, immer noch in Hundegestalt, liegen. In einer Ecke lag ein Stiefel, den Severus geschmissen haben musste.

"Warum hast du ihn mit einem Stiefel beworfen?" erkundigte Remus sich, nachdem er sich neben Sirius gesetzt hatte.

"Was wäre, wenn da nun ein Schüler vor der Tür gestanden hätte?" Severus, der an seinem Schreibtisch saß, sah nicht einmal auf.

"Vielleicht solltest du doch etwas vorsichtiger sein, Sirius ..."

"Ach was, Snape kann ja behaupten, er hätte mich verwandelt, damit ich sprechen kann ..."

Obwohl er ein Hund war, konnte man deutlich sehen, dass Sirius grinste.

"Was soll ich wohl mit einem sprechenden Bettvorleger?"

Severus klang kalt wie immer. Und wieder hatte er nicht aufgesehen. Remus versuchte, es als gutes Zeichen zu deuten. Vielleicht war Severus sich ja nicht mehr so sicher, dass seine Entscheidung richtig war, und wollte nicht ins Schwanken kommen, indem er das Objekt seiner Begierde noch mal ansieht?

"Och, aber Sevi-Schnucki-Mausi-Putzi, wie kannst du nur so fiese Sachen über mich sagen?"

Obwohl Remus wusste, dass es keinen Grund gab, wegen dem, was Sirius sagte, eifersüchtig zu sein, war er es dennoch ein wenig. Ein Grinsen konnte er sich aber nicht verkneifen.

Nun sah Severus endlich auf. Wenn Blicke töten könnten, wäre spätestens jetzt die Rettungsaktion umsonst gewesen. Remus war klar, dass sich Severus wohl jeden Moment auf Sirius stürzen würde. Kaum war er aufgesprungen, klopfte es jedoch an der Tür und Albus Dumbledore trat ein, gefolgt von Harry, Ron und Hermine.

"Si ... Sirius!" war alles, was Harry herausbrachte.

Er stürzte sich auf den Hund und knuddelte ihn ordentlich durch, bis dieser leise jaulte.

"Schuldigung, hab ich dir sehr weh getan?"

"Ne, ist schon in Ordnung."

Wieder sah Sirius aus, als würde er grinsen.

"Glaubst du, dass es wirklich klug ist, wenn Potter und seine Freunde hiervon wissen?" Severus sah sauer aus.

"Nun, ich denke, da sie die einzigen sind, die an Sirius' Unschuld glauben, haben sie auch ein Recht dazu, zu erfahren dass er noch lebt ..."

Dumbledore lächelte Severus freundlich an. Dieser schien das gar nicht zu mögen und verfinsterte seinen Blick.

"Du bist doch nur sauer, weil Harry, Ron und Hermine jetzt nicht mehr traurig sind. Du hast das doch total genossen!"

Sirius klang sehr leise, weil sich inzwischen auch Ron und Hermine auf ihn gestürzt hatten, und er leichte Probleme mit der Atmung bekam.

"Eins versteh ich nicht, Professor Lupin ..." begann Hermine. "Wenn Sie wussten, dass Sirius lebt, warum waren sie dennoch niedergeschlagen?"

"Nun ja, es musste doch echt wirken. Jeder hätte Verdacht geschöpft, wenn mein bester Freund gestorben wäre und ich Luftsprünge machen würde ..."

"Und Sie, Professor Snape ..."

Hermine redete nun mit weniger Selbstvertrauen.

"Wie kommt es, dass Sie Sirius geholfen haben? Ich meine, Sie hassen ..."

"Es geht dich zwar nichts an, Granger, aber ich habe einen Deal mit Lupin!"

"Einen Deal?"

Sirius war aufgesprungen.

"Was für einen Deal?"

Remus antwortete nicht.

"Was meint er? Remus? Ich will wissen, was das für ein Deal war, den du da abgeschlossen hast, um mich aus Askaban zu befreien!"

Nun war genau das eingetroffen, was Remus nicht wollte: Sirius wusste von seinem Abkommen mit Snape. Nun sprang Sirius auf und zerrte Remus hinter sich her in den Nebenraum, Severus' Labor (wobei er stark humpelte). Dann drückte er mit seinem Körpergewicht die Tür zu.

"So, schieß los, was wollte dieser ... dieser ... Penner von dir?!"

"Nichts ... nichts Besonderes, echt Sirius!"

"Bist du ein Jahr sein Sklave? Oder dein ganzes Leben? Musstest du mit ihm schlafen? Oder ihm deinen Job geben?!" Sirius klang sehr wütend.

"Er will, dass ich ihn für immer in Ruhe lasse ..."

"Das glaub ich dir nicht! Dann würdest du nicht so traurig klingen!"

"Du verstehst das ja sowieso nicht ... du würdest es nie verstehen ..."

"Was?!"

" ..."

"Remus! Ich will jetzt verdammt noch mal wissen, was das alles soll! Du weißt genau, dass ich lieber gestorben wäre, als dich diesem Typen zu überlassen! Ich ..."

"Das ist es doch gerade! Es macht mich so verrückt, dass er nichts mehr mit mir zu tun haben will! Wir waren uns schon so Nahe und dann ist jedes Mal was dazwischen gekommen! Ich hab ihm gesagt, er könne alles haben, alles von mir verlangen, was er will, wenn er mir hilft, dich zu befreien! Und ich hatte sogar gehofft, dass er

irgendwelche ... unmoralischen ... Dinge von mir verlang! Ich hatte es GEHOFFT! Und dann, kaum hatten wir dich in seinen Raum geschafft, sagte er, er wolle als Gegenleistung, dass ich ihn in Ruhe lasse!"

"Remus ... du ... du hast dich doch nicht etwa in diesen ... Bastard verliebt?!"
Bisher hatten sich die beiden Männer angesehen. Nun wandte Remus den Kopf ab.
"Aber ... aber warum? Ich meine, er ist ... er ist ... ein eingebildeter Schleimbeutel ... ein Schaumschläger ... ein Bastard ... ein totaler Dummkopf ... ein ..."

"Ich weiß ja was du meinst, aber ich kann es doch nicht ändern!"
Kaum hatte Remus ausgesprochen, hatte sich Sirius in einen Menschen verwandelt,
Remus in seine Arme gezogen und ihn geküsst.

Na ja, dieses Kapitel ist etwas länger geworden (ich hab nicht so darauf geachtet, wie lang es wird, diesmal ...). Nun, ich bin ernsthaft am überlegen, wie weit ich das mit Sirius gehen lassen soll (auch wenn ich es eigentlich eh schon weiß ^^''').

Noch etwas: das nächste Kapitel wird mit ADULT-INHALT sein, also schreibt mir eure E-Mail-Addys als Kommentar, wenn ihr es trotzdem lesen wollt. Ich schicke es dann denen, die es hier bei Animexx nicht lesen können (ich weiß ja selbst wie das ist, wenn man bestimmte Teile nicht lesen darf ... zum Glück werd ich bald 18, hehe).